

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Kreuzförmiges Gestell, 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK rosa 37</p>
--	---

Beschreibung

Bei diesem Objekt handelt es sich um die Trägerplatte eines Ellipsenzirkels. Die Trägerplatte ist aus Messing und hat die Form eines kleinen Kreuzes, auf dem der Zirkelaufsatz beweglich verschoben werden konnte. Der Zirkelaufsatz ist nicht erhalten. Ellipsenzirkel dienten im Vergleich zu den herkömmlichen Kreiszirkeln zum Zeichnen von Ellipsen und ovalen Kurven. Kartographen, Astronomen und Mathematiker machten Gebrauch von dem praktischen Gerät für Berechnungen und Aufzeichnungen. Ein ähnliches Objekt befindet sich bspw. im Mathematisch-Physikalischen Salon in Dresden (Inv.Nr. A I 13).
[Irmgard Müsch / Julia Bischoff]

Grunddaten

Material/Technik: Messing
Maße: Länge: 7,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1800
wer
wo

Schlagworte

- Geometrie

- Mathematisches Instrument
- Wissenschaftliches Instrument
- Zirkel (Instrument)

Literatur

- Klaus Schillinger (1990): Zeicheninstrumente. Katalog. Staatlicher Mathematisch-Physikalischer Salon Dresden Zwinger. Dresden